

ODDO BHF AVENIR EURO

Paris, 7. März 2023

ODDO BHF Asset Management SAS hat in ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft (nachstehend die „**Verwaltungsgesellschaft**“) des Fonds ODDO BHF Avenir Euro (nachstehend der „**Fonds**“) entschieden, folgende Änderungen vorzunehmen:

- Änderung des selektiven Ansatzes, den der Fonds im Rahmen der Berücksichtigung von ESG-Kriterien anwendet und der zur Verringerung des Anlageuniversums um mindestens 20% führt, wie folgt:
 - Änderung des Absatzes, der die Ausschlüsse aufführt, um die Anwendung der gemeinsamen Ausschlussgrundlage der Verwaltungsgesellschaft zu erläutern, die durch die fondsspezifischen Ausschlüsse ergänzt wird.
 - Änderung des ESG-Bewertungssystems. Zur Berücksichtigung der ESG-Bewertungen der Unternehmen im Anlageuniversum stützt sich das Managementteam auf nicht-finanzielle Daten und Ratings, die von dem externen Datenanbieter MSCI ESG Research bereitgestellt werden. Darüber hinaus können zusätzliche ESG-Bewertungen des Research-Teams der Verwaltungsgesellschaft oder Dritter verwendet werden, insbesondere wenn ein Emittent keine Bewertung von MSCI besitzt.
- Ergänzende Anlage außerhalb der Eurozone in Titeln von Emittenten, die ihren Sitz in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder einem europäischen OECD-Mitgliedstaat außerhalb des EWR haben.
- Einführung eines Mechanismus zur Beschränkung von Rücknahmeanträgen, sogenannte „Gates“, im Rahmen der Unterstützung der Anforderungen der AMF bezüglich der Funktionsweise von Hilfsmitteln zum Liquiditätsmanagement.

	Vor der Änderung	Nach der Änderung
Anlagestrategie	<p>I. Erste Stufe: Ausschluss bestimmter Sektoren:</p> <p>Der Fonds darf nicht in die Sektoren Tabak, Alkohol, Glücksspiel, Kohlebergbau und kohlebasierte Stromerzeugung, Öl und Gas, regulierte Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen investieren. Ferner werden Banken, die sich nicht zu einer den internationalen Standards für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen entsprechenden Politik verpflichtet haben, ebenfalls ausgeschlossen.</p>	<p>I. Erste Stufe: Ausschlüsse:</p> <p>Der Fonds wendet die gemeinsame Ausschlussgrundlage an, die in der Ausschlusspolitik der Verwaltungsgesellschaft auf der Website „www.am.oddo-bhf.com“ näher beschrieben ist. Diese gemeinsame Grundlage umfasst insbesondere Kohle, Erdöl und unkonventionelle Waffen. Außerdem wendet der Fonds spezifische Ausschlüsse an. So darf der Fonds etwa nicht in die Sektoren regulierte Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, Alkohol, Glücksspiel, Erdöl, Erdgas sowie in Banken investieren, die sich</p>

ODDO BHF Asset Management SAS, 12, boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09, Frankreich – Tel.: 33 (0)1 44 51 80 28 – www.am.oddo-bhf.com

In Form einer Vereinfachten Aktiengesellschaft französischen Rechts („Société Anonyme Simplifiée“) errichtete Portfolioverwaltungsgesellschaft mit einem Kapital von 21.500.000 EUR.

Zugelassen von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde („Autorité des Marchés Financiers“) unter der Nr. GP 99011 – RCS 340 902 857 Paris

		<p>nicht zu einer den internationalen Standards für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen entsprechenden Politik verpflichtet haben.</p>
	<p>II. Zweiter Schritt: ESG-Bewertung: Bei diesem Schritt wird die ESG-Bewertung einer großen Mehrheit der Unternehmen im Investmentuniversum berücksichtigt, unabhängig davon, ob die Bewertung von unserem internen Rating oder von unserem externen Anbieter nicht-finanzieller Daten stammt. Durch diesen Bewertungsprozess verringert sich das Anlageuniversum des Teilfonds weiter bis auf sein zulässiges Anlageuniversum:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Unternehmen, die nicht durch unser internes Modell oder von unseren externen Anbietern nicht-finanzieller Daten abgedeckt sind, werden systematisch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen; 2. Unternehmen, die nicht durch unser internes Modell abgedeckt werden und von unserem externen Anbieter nicht-finanzieller Daten MSCI ESG Ratings mit ESG CCC oder B bewertet werden, werden ebenfalls systematisch aus dem Universum ausgeschlossen; 3. Unternehmen, die auf unserer internen Ratingskala in den Bereichen „Humankapital“ und/oder „Unternehmensführung“ mit 1 von 5 bewertet sind, werden ebenfalls systematisch aus diesem Universum ausgeschlossen. <p>Unser interner ESG-Analyseprozess verbindet zwei Ansätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Best-in-Universe“: Das Managementteam bevorzugt die am besten bewerteten Emittenten ungeachtet ihrer Größe und ihres Sektors. • „Best Effort“: Das Managementteam berücksichtigt die Fortschritte, die die Emittenten im Laufe der Zeit dank des direkten Dialogs mit ihnen gemacht haben. 	<p>II. Zweiter Schritt: ESG-Bewertung: Bei diesem Schritt wird die ESG-Bewertung der Unternehmen im Anlageuniversum berücksichtigt. Hierzu stützt sich das Managementteam auf nicht-finanzielle Daten und Ratings, die von dem externen Datenanbieter MSCI ESG Research bereitgestellt werden.</p> <p>Darüber hinaus können zusätzliche ESG-Bewertungen des Research-Teams der Verwaltungsgesellschaft oder Dritter verwendet werden, insbesondere wenn ein Emittent keine Bewertung von MSCI besitzt.</p> <p>Durch diesen Bewertungsprozess verringert sich das Anlageuniversum des Teilfonds weiter bis auf sein zulässiges Anlageuniversum.</p> <p>Die Unternehmen mit dem schlechtesten Rating werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.</p> <p>Das durchschnittliche Rating des Portfolios auf der Basis dieses Ratings wird mindestens so hoch sein wie das des Referenzindikators. Zur Berechnung des Durchschnittsratings des Portfolios berücksichtigt das Fondsmanagement die Gewichtung der in diesem enthaltenen Unternehmen.</p> <p>Bei einer Verschlechterung des ESG-Ratings oder einer Änderung der ESG-Ratingmethode, die sich auf das durchschnittliche Rating des Portfolios auswirkt, wird unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber und der Marktbedingungen wieder ein durchschnittliches Rating erreicht, das mindestens so hoch ist wie das des Referenzindikators.</p> <p>Diese Titelauswahlmethode (selektiver Ansatz wie oben beschrieben) führt dazu, dass aus dem Universum der Anlagen mit Rating mindestens 20% der Titel ausgeschlossen werden.</p> <p>Die Analyse der Kontroversen (Betriebsunfälle,</p>

	<p>Im Rahmen der Bewertung von Unternehmen werden insbesondere folgende Kriterien untersucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umwelt: Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Abfallwirtschaft, Umweltzertifizierungen, Produkte und Dienstleistungen mit ökologischem Mehrwert, Management von Klimarisiken usw.; - Soziales: Humankapital (Personalmanagement, Vielfalt im Management, Aus- und Weiterbildung, Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden ...), Lieferantenmanagement, Innovation usw.; - Unternehmensführung: Corporate Governance (Wahrung der Interessen der Minderheitsaktionäre, Zusammensetzung der Leitungsorgane, Vergütungspolitik ...), Steuerverantwortung, Korruptionsrisiken etc. <p>Der Analyse des Humankapitals und der Corporate Governance wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet, da sie 30% bzw. 25% des Ratings jedes Unternehmens ungeachtet seiner Größe und Branche ausmacht. Wir sind überzeugt, dass ein schlechtes Management des Humankapitals oder Mängel in der Corporate Governance ein großes Risiko für die Umsetzung der Unternehmensstrategie und damit für die Unternehmensbewertung darstellen.</p> <p>Die Analyse der Kontroversen (Betriebsunfälle, Umweltverschmutzung, Verurteilungen wegen Korruption, wettbewerbswidrige Praktiken, Produktsicherheit, Supply Chain Management usw.), die auf Daten unseres externen Anbieters nicht-finanzieller Informationen beruht, fließt in das Analysemodell mit ein und wirkt sich somit direkt auf die ESG-Note der einzelnen Unternehmen aus.</p> <p>Dieser interne ESG-Analyseprozess führt zu einer internen fünfstufigen Ratingskala (wobei 5 die beste und 1 die schlechteste Note ist): Erhebliche ESG-Chancen (5), ESG-Chancen (4), ESG-neutral (3), moderates ESG-Risiko (2) und hohes ESG-Risiko (1).</p>	<p>Umweltverschmutzung, Verurteilungen wegen Korruption, wettbewerbswidrige Praktiken, Produktsicherheit, Supply Chain Management usw.), die auf Daten unseres externen Anbieters nicht-finanzieller Informationen beruht, fließt in das Analysemodell mit ein und wirkt sich somit direkt auf die ESG-Note der einzelnen Unternehmen aus.</p> <p>Der Fonds beachtet den Transparenzkodex von AFG Eurosif für öffentlich zugängliche SRI-OGA, der auf der Website www.am.oddo-bhf.com verfügbar ist. Dieser Kodex beschreibt detailliert die Methode der nicht-finanziellen Analyse, die Ausschlüsse, Ausschlusschwellen und den angewandten SRI-Auswahlprozess.</p> <p>Die Verwaltungsgesellschaft trägt Sorge dafür, dass mindestens 90% der Emittenten im Portfolio einer ESG-Bewertung unterzogen wurden.</p> <p>Die Titelauswahl im zulässigen Universum basiert auf einer „Stockpicking-Strategie“, bei der Unternehmen mit einem echten Wettbewerbsvorteil auf einem Markt mit hohen Eintrittsbarrieren ausgewählt werden, die eine hohe Rentabilität erwirtschaften, sodass sie ihre Entwicklung langfristig aus eigenen Mitteln finanzieren können.</p>
--	---	---

	<p>Der Fonds beachtet den Transparenzkodex von AFG Eurosif für öffentlich zugängliche SRI-OGA, der auf der Website www.am.oddo-bhf.com verfügbar ist. Dieser Kodex beschreibt detailliert die Methode der nicht-finanziellen Analyse, die Ausschlüsse, Ausschlusschwellen und den angewandten SRI-Auswahlprozess.</p> <p>Die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet sich, dass die Emittenten, die mindestens 90% des Nettovermögens des Fonds ausmachen, einer ESG-Bewertung unterzogen wurden.</p> <p>Die Titelauswahl im zulässigen Universum basiert auf einer „Stockpicking-Strategie“, bei der Unternehmen mit einem echten Wettbewerbsvorteil auf einem Markt mit hohen Eintrittsbarrieren ausgewählt werden, die eine hohe Rentabilität erwirtschaften, sodass sie ihre Entwicklung langfristig aus eigenen Mitteln finanzieren können.</p>	
<u>Aktien</u> <u>(Zusammensetzung</u> <u>des Vermögens)</u>	Die Anlage in Aktien von Emittenten mit Sitz in einem Land außerhalb der Eurozone ist auf 10% des Vermögens beschränkt.	Die Anlage in Aktien von Emittenten mit Sitz in einem Land außerhalb der Eurozone (Emittenten, die ihren Sitz in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder einem europäischen OECD-Mitgliedstaat außerhalb des EWR haben) ist auf 10% des Vermögens beschränkt.
<u>Maßnahmen zur</u> <u>Begrenzung der</u> <u>Rücknahmen</u> <u>(„Gates“)</u>	Nein	Ja Auslöseschwelle: 5% des Nettovermögens

Diese Änderungen haben keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie oder das Risiko-Rendite-Profil des Fonds.

Alle anderen Merkmale des Fonds bleiben gänzlich unverändert.

Diese Änderungen treten zum 10. März 2023 in Kraft.

Das Basisinformationsblatt für den Fonds vom 10. März 2023 wird in französischer, englischer, deutscher, spanischer, italienischer und niederländischer Sprache auf der Website am.oddo-bhf.com und auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Der Verkaufsprospekt vom 10. März 2023 wird in französischer und englischer Sprache auf der Website www.am.oddo-bhf.com und auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.